

Auch außerhalb des Unterrichts sehr engagiert

Lehrkräfte Verbeamtungen und Beförderungen am Albert-Schweitzer-Gymnasium in Crailsheim.



Julia Lober, Felix Feß, Irina Bauder-Begerow und Simone Buchwald

Crailsheim. Sechs Lehrkräfte am Albert-Schweitzer-Gymnasium haben in diesem Jahr besonderen Grund zur Freude, da sie befördert oder auf Lebenszeit verbeamtet wurden.

Irina Bauder-Begerow wurde zur Studiendirektorin befördert. Seit 2013 unterrichtet sie die Fächer Englisch und Geschichte am Albert-Schweitzer-Gymnasium. Sie bildet auch junge Lehrerinnen und Lehrer am Seminar aus und gestaltet Fortbildungen. Aktuell stehen diesbezüglich neue Abiturformate und Schwerpunktthemen auf der Agenda.

Simone Buchwald, die seit 2018 mit den Fächern Biologie, Sport und Englisch am ASG unterrichtet, ist eine der beiden Lehrkräfte, die zu Oberstudienrätinnen befördert wurden. 2004 begann sie ihren Schuldienst am St.-Michael-Gymnasium in Schwäbisch Hall, anschließend unterrichtete sie fünf Jahre im Auslandsschuldienst an der Deutschen Schule in Jakarta und sammelte dort neue Erfahrungen.

Auch Isabel von Drews, die seit 2010 die Fächer Englisch und Geschichte am ASG unterrichtet, freut sich über die Beförderung zur Oberstudienrätin. Die Entwicklung vom

Kind zum jungen Erwachsenen zu begleiten, ist nur ein Aspekt von vielen, die ihrer Meinung nach ihren Beruf ausmachen. Als Mitglied des Arbeitskreises „Eltern-Lehrer-Schüler“ engagiert sie sich über die Unterrichtstätigkeit hinaus.

Beamte auf Lebenszeit

Rebecca Blank ist eine der drei Lehrkräfte, die auf Lebenszeit verbeamtet wurden. Sie unterrichtet seit dem Schuljahr 2021/2022 am Albert-Schweitzer-Gymnasium die Fächer Latein und Spanisch.

Auch Felix Feß freut sich über die Verbeamtung auf Lebenszeit. Seit dem Schuljahr 2020/2021 ist er als Biologie- und Lateinlehrer am ASG tätig. Feß engagiert sich zudem als Fachvorsitzender im Fach Biologie und ist für die Biologie-Sammlung zuständig.

Die Dritte im Bunde ist Julia Lober, die die Fächer Mathematik und Sport unterrichtet. Neben ihrer Lehrtätigkeit engagiert sich Julia Lober in vielen weiteren Bereichen, wie etwa für Arbeitsgemeinschaften in Sport und Mathematik, der Begleitung bei „Jugend trainiert für Olympia“ sowie beim Crailsheimer Stadtlauf. Ihre Tätigkeit im Arbeitskreis „Digitales“ umfasst die Mitentwicklung und Organisation der Medienbildungswoche, auch die Special Olympics werden von ihr unterstützt.